

Drucksachen-Nr. BR/030/2014	Datum 03.02.2014	
---------------------------------------	---------------------	--

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat II / Jobcenter

Berichtsvorlage

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:	Datum:
Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit	06.03.2014

Inhalt:

Informationen des Jobcenters Uckermark zur aktuellen Budgetplanung der Eingliederungsmittel für 2014

Wenn Kosten entstehen:

Kosten €	Produktkonto	Haushaltsjahr	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag:		

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit nimmt die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

gez. Dietmar Schulze
Landrat

gez. Frank Fillbrunn
Dezernent/in

Begründung:

Derzeit befindet sich das Jobcenter Uckermark hinsichtlich der Eingliederungsmittel des Bundes für das Jahr 2014 noch in der vorläufigen Haushaltsführung.

Gemäß Informationsschreiben des Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) vom 06.12.2013 und Rundschreiben 5/2013 des BMAS sowie der Eingliederungsmittelverordnung 2014 vom 09.12.2013 rechnet das Jobcenter für das Jahr 2014 mit Eingliederungsmitteln in Höhe von 14.292.223 Euro (exkl. § 16 e SGB II in der Fassung vom 31.03.2012). Darüber hinaus erhält das Jobcenter Uckermark für auf Basis von § 16e SGB II a.F. geförderte Beschäftigungsverhältnisse eine Zuweisung vom Bund in Höhe von 239.938 Euro. Mithin ergibt sich für die Eingliederung ein vorläufiges Gesamtbudget in Höhe von 14.532.161 Euro.

Für die Feststellung der endgültigen und abschließenden Beträge bleibt laut Schreiben des BMAS vom 06.12.2013 das Inkrafttreten des Bundeshaushaltes abzuwarten.

Die prognostizierten Haushaltsmittel wurden in die Entwurfsplanung 2014 aufgenommen.

Die zielführende und sinnvolle Budgetverteilung orientiert sich an den Erfahrungs- und Bedarfswerten des Jahres 2013. Zugleich wurden die Mittel unter Berücksichtigung der Schwerpunktsetzungen des Arbeitsmarktpolitischen Programms des Landkreises Uckermark 2013/2014 den einzelnen Eingliederungsinstrumenten zugeordnet.

Die geplante Mittelverteilung stellt sich entsprechend der Anlage 1 dar.

Anlagenverzeichnis:

Anlage 02 - Eingliederungsbudget 2014

Anlage zur DS BR/030/2014

Eingliederungsmittel 2014 Budgetplanung

Jobcenter Uckermark

**SGB II – Optionskommune
Landkreis Uckermark**

Stand: 27.01.2014

vorauss. Ist 2013 / Plan 2014 (Entwurf)

	Bezeichnung	voraussichtl. Ist 2013	Plan 2014
1	BaE - außerbetriebliche Ausbildung	499.306	400.000
2	ausbildungsbegleitende Hilfen	57.427	82.000
3	Vermittlungsgutscheine	3.000	0
4	Vermittlungsbudget nach § 44 SGB III	579.968	600.000
5	Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	4.365.172	4.506.000
6	Berufliche Weiterbildung (FbW)	1.379.550	1.400.000
7	Eingliederungszuschüsse	2.137.850	2.200.000
8	Eignungsfeststellungen § 32 SGB III	18.356	20.000
9	Einstiegsgeld und begleitende Hilfen § 16 b und c SGB II	122.815	120.000
10	Mehraufwandsentschädigung MAE	3.107.047	3.479.023
11	Arbeitsgelegenheit - Entgeltvariante	497.158	85.200
12	Regionalbudget	34.542	0
13	Eingliederungsleistungen Beschäftigungspakt Allianz	243.926	300.000
§ 16 Leistungen zur Eingliederung		13.046.118	13.192.223
14	Beschäftigungszuschuss § 16 e	91.598	239.938
§ 16 e gesamt (in der Fassung vom 31.03.2012)		91.598	239.938
15	§ 16 e Förderung von Arbeitsverhältnissen	306.229	580.000
16	§ 16 f Freie Förderung	9.714	220.000
§ 16 e (gültig ab 01.04.2012) und § 16 f		315.943	800.000
Eingliederungsbudget (gesamt)		13.453.658	14.232.161

Zuweisung vom Bund insgesamt (vorläufige Berechnung) HHJ 2014	14.532.161 €
Zuweisung vom Bund § 16 klassisch	11.433.778 €
Zuweisung vom Bund § 16 e alte Fassung	239.938 €
Zuweisung vom Bund § 16 f und § 16 e neue Fassung	2.858.445 €
Umschichtung vom Eingliederungsbudget zu den Verwaltungskosten	300.000 €